

KOMMENTAR

Windenergie

Druck wegnehmen

Holger Kosbab

Die 125. Flächennutzungsplanänderung der Stadt Paderborn mit dem Titel „Konzentrationszonen für Windenergie“ ist zwar seit zwei Monaten beschlossen. Doch endgültig durch ist das Thema damit nicht – weder bei der Stadt Paderborn noch bei den Kritikern. Verbindliche Standards, gesetzt von Bund und Land, würden dabei erheblich helfen, dass sich Befürworter und Gegner nicht im bisherigen Maße bekriegen müssten. Doch derzeit muss jede Kommune selbst ermitteln, wo Windkraft letztlich möglich ist. Städte und Gemeinden müssen selbst festlegen, wie weit entfernt von der nächsten Bebauung ein Windrad stehen darf. Klare landesweite Vorgaben würden zwar garantiert ebenfalls auf Kritik stoßen. Allerdings würde von den Kommunen Druck genommen. So aber drehen bei dem Thema weiterhin viele am Rad.

hko@ihr-kommentar.de